

Der Begriff Meridiane kommt aus der traditionellen chinesischen Medizin und bedeutet eigentlich „Strasse“. Es sind die Energie-Strassen im Körper.

Was die Gesundheit Deines Pferdes mit Energie und Meridianen zu tun hat

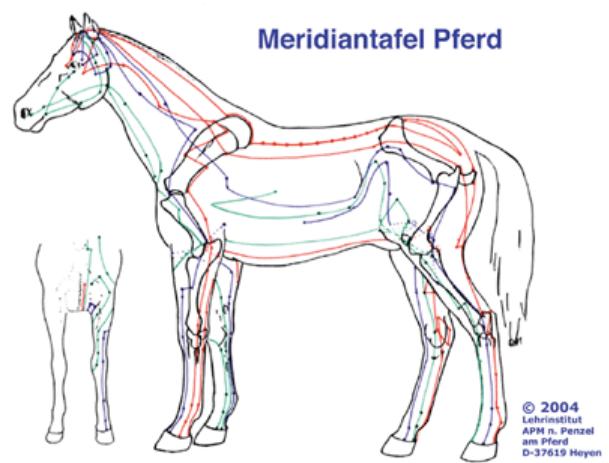
Gastautorin von Herzenssache Pferd: Heike Rundel.

Der Begriff Meridiane kommt aus der traditionellen chinesischen Medizin und bedeutet eigentlich „Strasse“. Es sind die Energie-Strassen im Körper.

Ohne Energie funktioniert nichts im Leben. Leben, wachsen, regenerieren, handeln, all das ist davon abhängig, daß Energie da ist und diese Energie fließt. In eben diesen Meridianen, den Energie-Leitbahnen im Körper.

Auch unsere Pferde und ihre psychische und physische Gesundheit sind von einem guten und harmonischen Energiefluß abhängig.

Wo die Energie fließt findet Leben, Wachstum und Regeneration statt!



Das Energiesystem ist vergleichbar mit dem Gefäßsystem, den Venen, Adern und Arterien, in denen das Blut fließt. Nur daß im Meridiansystem eben Energie fließt.

Beides, Blutfluß und Energiefluß, ist unabdingbar notwendig, damit der Pferdekörper gut funktioniert. Dafür, daß das pralle Leben im Pferdekörper stattfindet und daß alle Abläufe gut funktionieren wie z. B.

- der gesamte Bewegungsapparat
- die Koordination der Bewegungen
- alle organischen Abläufe wie Verdauung, Stoffwechsel, Atmung, Ausscheidung

- das Immunsystem
- die Zellerneuerung und Zellregeneration
- die phsychische Balance

Dieses Energiesystem ist den anderen Körpersystemen (Blutkreislauf, Herz- Kreislaufsystem, Hormonsystem, Nervensysteme, Wirbelsäule etc.) als Steuerungsorgan übergeordnet. Das heißt, wenn die Energie gut im Fluß und im Gleichgewicht ist, funktionieren alle anderen Körpersysteme besser oder gut.

Gesundheit ist guter Energiefluß und energetisches Gleichgewicht.

Krankheit ist Energieflusstörung und energetisches Ungleichgewicht.



Was bedeutet energetisches Gleichgewicht?

In einem gesunden Körper zirkuliert die Energie gleichmäßig und ungestört im Meridiansystem. Ein Pferd, das sich energetisch im Gleichgewicht befindet, zeigt dies u. a. durch normales Verhalten, glänzendes Fell, gleichmäßigen Fellwechsel, gute und harmonische Bemuskelung, freies Gelenkspiel, schwingenden Rücken, intaktes Immunsystem. Es ist frei von Krankheitssymptomen jeglicher Art.

Der energetische Gleichklang drückt sich aber auch in der Rittigkeit aus: In der Reinheit der Gänge, in der psychischen und physischen Losgelassenheit, in der Geschmeidigkeit unter dem Sattel und an der Longe, in der Bascule über dem Sprung – kurz – er drückt sich in der DURCHLÄSSIGKEIT aus – welches das Ziel jedes Reiters bei der Arbeit mit seinem Pferd ist.

Was bedeutet energetisches Ungleichgewicht?

Ein Pferd, das sich energetisch im Ungleichgewicht befindet, zeigt dies unter anderem durch Verhaltensstörungen, stumpfes Fell, ungleichmäßigen Fellwechsel, asymmetrische oder ungenügende Bemuskelung, blockierte Gelenke, festgehaltenen Rücken, geschwächtes Immunsystem, Krankheit in jeder Form bzw. Funktionsstörungen in jeder Form.

Das energetische Ungleichgewicht kommt auch beim Reiten zum Tragen in Form von z. B.

Taktstörungen, mangelnder physischer und psychischer Losgelassenheit, hölzerner Bewegungsabläufe, Seitenungleichheit, Springen ohne Rücken – kurz – das Pferd ist nicht durchlässig.

Mögliche Ursachen von Energieflussstörungen:

- Verletzungen/Sturz/Unfall
- Narben (auch Kastrationsnarbe, Brandnarbe)
- unpassende Ausrüstung (Sattel, Zäumung)
- psychische und/oder physische Über- oder Unterforderung
- unphysiologisches Reiten
- Fehlstellungen der Hufe
- Wirbelsäulen- und Gelenkblockaden
- Bewegungsmangel
- Zahnprobleme



Energieflussstörungen können vielschichtig zum Ausdruck kommen können. Eine Krankheit ist immer eine Störung im gesamten Organismus. Krankheiten zeigen sich auch als Rittigkeitsprobleme oder psychische Probleme. Das eine lässt sich vom anderen nicht trennen.

Die gute Nachricht ist, dass wir als Pferdebesitzer den Energiefluss unserer Pferde selbst aktivieren können. Dazu brauchen wir nicht mehr als eine Bürste, die dein Pferd mag, die Kenntnisse über die Haupt-Energiefluss-Richtungen und eine Anleitung, wie wir das tun so tun können, dass es bestimmt keine Schaden anrichtet.

So hilfst du deinem Pferd, gesünder, fitter und beweglicher zu werden und zu bleiben. Seine Lebensqualität wird sich deutlich verbessern – und – dein Pferd wird dich für diese Behandlungen lieben ☺

Wenn du dazu mehr erfahren möchtest, empfehlen wir Dir das kostenlose Webinar von Herzenssache Pferd und Heike Rundel, die seit 18 Jahren Akupunkt-Massage für Pferde praktiziert und in vielen Ausbildungen assistiert hat.



Das kostenlose Webinar kannst Du hier buchen:

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Standard**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf den Button unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Inhalt entsperren](#)

[Weitere Informationen](#)